



Presstext 2016/2017:

DELVA - der Begriff, vermutlich aus dem Altkeltischen überliefert, bedeutet Gestalt und steht für das Wandelbare, Geheimnisvolle, manchmal Ungewisse, das in der Musik des 2013 gegründeten Trios besungen und bespielt wird. Neben deutschsprachigen Eigenkompositionen, die zwischen Singer-Songwriter und düster angehauchtem Akustikrock angesiedelt sind, folgt DELVA auch Spuren irisch-keltischer Musik, die den Zuhörer auf Pfade ruhiger, melancholischer Klangwelten führen. Dies zeigt die Band insbesondere auf ihrer neuen EP THE RAVEN'S PROPHECY, welche sich ausschließlich der irischen Musik widmet. Die Instrumentierung Geige, Gitarre/Banjo, Gesang/Piano/Whistles und Percussion bietet viel Freiraum für verschiedenste Einflüsse, spannende Arrangements und stilistische Neuentdeckungen. Dunkelromantische Texte, die von Begegnungen und verworrenen Lebenswegen erzählen, und Instrumente aus aller Welt verschmelzen zu einer schattenhaften, sich ständig neu definierenden Gestalt, die auf eine Reise ins Verborgene und Unterbewusste einlädt.

Johanna Krins: Gesang, Piano, Whistles, Percussion

Michael Löwe: Gitarre, Gizouki, Banjo

Judith Krins: Violine, Crotta

www.delva-band.de